

**Protokoll der Sitzung vom 17.01.2017**

im Pfarrhof Hausen

Teilnehmer			
Name	Funktion	anwesend	abwesend
Bagatsch Carola	PGR-Mitglied Schwabhausen	X	
Dietmaier Angelika	PGR-Vorsitzende Hausen	X	
Drexl Gabi	PGR-Vorsitzende Eresing-Pflaumdorf	X	
Hoiß Sieglinde	PGR-Mitglied Hausen		X entschuldigt
Huber Heidi	PGR-Vorsitzende Geltendorf	X	
Hyvnar Naomi	Beauftragte für den Bereich Jugend	X	
Hyvnar Renate	PGR-Mitglied Eresing-Pflaumdorf	X	
Jakob Christiane	Beauftragte für den Bereich Familie	X	
Mayr Hans	PGR-Mitglied Geltendorf	X	
Mayr Monika	Beauftragte für den Bereich Liturgie, WGF	X	
Notz Gabriele	PGR-Vorsitzende Schwabhausen	X	
Loy Peter	Kirchenpfleger Eresing-Pflaumdorf **		X
Maier Franziska	Kirchenpflegerin Schwabhausen **		X
Wölfl Gerhard	Vertreter der Kirchenverwaltung Geltendorf **		X
Wohlmuth Ludwig	Kirchenpfleger Hausen **	X	
Pfarrer Thomas Wagner	Leiter der Pfarreiengemeinschaft	X	
Pater Eugen Badtke	Priester zur Mitarbeit	X	
Jäckle Ursula	Gemeindereferentin	X	
stimmberechtigte Mitglieder: Sonderregelung für Mitglieder der Kirchenverwaltung - solange noch kein Gesamtkirchenpfleger gewählt ist, haben die 4 Mitglie- der der Kirchenverwaltungen nur 1 gemeinsame Stimme	15	X	Gremium beschlussfähig *
davon anwesende Mitglieder	14		Gremium nicht beschlussfähig
		*	mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend
** Rotationsprinzip der Kirchenverwaltungsvertreter/-innen bis zur Bestimmung eines Gesamtkirchenpflegers			

<b>Tagesordnung</b>	
TOP1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung (Geistlicher Impuls)
TOP2	Genehmigung der Tagesordnung Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 10.11.2016
TOP3	Kurzer Bericht aus den Arbeitsgruppen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Taufe</li> <li>- Liturgie</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Abschiedsandacht ---&gt; (siehe nächster TOP)</li> </ul>
TOP4	Abschiedsandacht <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktueller Stand</li> <li>- welche Personen machen aus den Pfarreien jetzt konkret mit?</li> <li>- Einführung dieser Personen in das Manuskript zum Halten der Andacht</li> <li>- Organisatorisches</li> </ul>
TOP5	Rückblick Weihnachtszeit
TOP6	Fasten- und Osterzeit <ul style="list-style-type: none"> <li>- Skizzierung eines idealen Triduums (Karwoche, Osternacht) von Pfarrer Wagner</li> <li>- Aschermittwoch</li> <li>- Gründonnerstag / Karfreitag / Betstunde gestaltet vom Pastoralrat?</li> <li>- Osternacht / Ostergottesdienst(e)</li> <li>- konkrete Terminplanung, was ist PG-gemeinsam?</li> </ul>
TOP7	Info Baumaßnahmen
TOP8	Lutherjahr 2017: Ideen-Sammlung für Veranstaltungen/Gottesdienste
TOP9	Caritashaussammlung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musterdokus für Begleitbrief zum Überweisungsträger (H. Huber, R. Hyvnar)</li> </ul>
TOP10	Bus-Abfahrtszeiten Andechs-Wallfahrt (v. Pfarrbüro) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sind die Abfahrtszeiten OK oder zu knapp gestaffelt?</li> </ul>
TOP11	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none"> <li>- Info: Gestaltung des Klausurtags</li> <li>- Lektorentag: Termin im März geplant</li> <li>- PR-Kerze: Ideen-Sammlung für Kerzenmotiv</li> </ul>
TOP12	Nächster Termin

## **TOP1**

Nachdem Hans Mayr die Mitglieder des Pastoralrats begrüßt hatte, folgte der geistliche Impuls gestaltet von Pfarrer Wagner.

## TOP2

Die Tagesordnung sowie das Protokoll zur letzten Sitzung vom 10.11.2016 wurden genehmigt.

## TOP3

### Kurzer Bericht aus den Arbeitsgruppen

#### Taufe

Beim zweiten Treffen am 01.12.2016 entschied sich der Arbeitskreis Taufe zwei der erarbeiteten Vorschläge umzusetzen.

Da Veranstaltungen zur Vorbereitung auf das Sakrament der Taufe und jährliche Einladungen der Tauffamilien derzeit aufgrund des Fehlens von geeigneten Räumlichkeiten nicht stattfinden können, soll zunächst das Thema Taufe in den Kirchen präsenter gemacht werden.

Hierzu soll für jede Pfarrei ein Baum aus Holz angefertigt werden. Die Eltern bekommen beim Taufgespräch eine Vorlage für einen Apfel oder eine Blüte. Diese können sie dann individuell mit einem Foto des Täuflings gestalten und zur Tauffeier mitbringen. Sollten sich Eltern aus der Pfarreiengemeinschaft dazu entscheiden, ihr Kind beispielsweise in St. Ottilien taufen zu lassen, wird das Foto im Nachhinein an den Baum der jeweiligen Wohnortpfarrei gehängt. Bezüglich der Bäume wird Pfarrer Wagner Kontakt mit Herrn Jakob Resch aufnehmen. Wo in den Kirchen Platz zum Aufstellen ist, muss mit der jeweiligen Kirchenverwaltung geklärt werden.

Statt des bisherigen Kreuzes als Geschenk ist angedacht, den Eltern künftig eine teilweise individuell gestaltbare Kinderbibel (Eintrag von Taufdatum, Taufspender, Taufpaten etc.) zu überreichen. Die Eltern können den Kindern daraus vorlesen, mit ihnen Gebete sprechen und die Kinder können auch selbst in der Bibel blättern. Da das im Klosterladen St. Ottilien bestellte Ansichtsexemplar noch nicht eingetroffen ist, wurde das für 12.01.2017 geplante Treffen des Arbeitskreises auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

#### Liturgie

Bisher fand noch kein Treffen statt. Die Mitglieder stehen jedoch bereits fest.

#### Öffentlichkeitsarbeit

Die Ideensammlung ist weitestgehend abgeschlossen. Hermann Stanzl stellte das Ergebnis in einer Gliederung zusammen, geordnet nach Personengruppen, die angesprochen werden sollen und Themen (Information, Veranstaltung / Aktion und Corporate Identity). Im nächsten Schritt wird überlegt, was möglichst zeitnah umgesetzt werden kann.

Der Arbeitskreis trifft sich am Mittwoch, den 25.01.2017 zur nächsten Besprechung.

## TOP4

### Abschiedsandacht

#### Aktuelles

Die Andacht ist erstellt; es gibt eine Vorlage für eine weibliche Verstorbene und einen männlichen Verstorbenen. Der Ablauf ist überwiegend festgelegt, bei Meditation und Fürbitten kann der Text bei Bedarf ausgetauscht werden.

Vorgebetet werden soll die Andacht von zwei Personen, die sich abwechseln, außerdem sind Teile enthalten, die von allen Anwesenden gemeinsam gesprochen werden.

Vor und nach der Andacht wird mittels CD-Player instrumentale Taizémusik abgespielt.

Während eines Licht-Ritus wird für die / den Verstorbene/n an der Osterkerze eine eigens mit österlichen Motiven gestaltete Kerze entzündet. Diese kann den Angehörigen mitgegeben werden.

Die Vorlagen wurden von Gert Heller korrekturgelesen, bezüglich eines Angebots für den Druck wurde bereits Kontakt mit Klaus Landzettel vom Redaktionsteam des ANGELUS aufgenommen. Ange-dacht ist eine Stückzahl von 150 Heften.

#### Welche Personen machen jetzt aus den Pfarreien konkret mit?

Neben den Mesnerinnen und Mesnern, die bereits informiert wurden und zugestimmt haben, sollen zusätzliche Personen aus den Pfarreien für das Vorbeten gefunden werden.

Aus dem Pastoralrat haben sich bisher bereit erklärt: Angelika Dietmaier, Heidi Huber, Monika und Hans Mayr; aus der Pfarrei Geltendorf außerdem noch Gabriele Graf.

In den Pfarreien sollen weitere Personen zum Beispiel aus dem Pfarrgemeinderat oder dem Kreis der Lektoren angesprochen werden.

Hans Mayr sammelt bis 15.02.2017 die Namen und erstellt danach eine Liste, die an das Pfarrbüro weitergeleitet wird.

#### Einführung dieser Personen in das Manuskript zum Halten der Andacht

Am Samstag, den 18.03.2017 findet von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr im Sitzungszimmer der Pfarrei Geltendorf eine Veranstaltung zur Einführung in die Abschiedsandacht statt. Die Einladung hierzu erfolgt über Pfarrer Wagner.

#### Organisatorisches

Es wird eine Kiste zusammengestellt, die folgendes enthält:

Hefte für die beiden Vorbeter, Hefte für die Kirchenbesucher (diese werden nach jeder Andacht wieder eingesammelt), CD-Player einschließlich 2 CDs, Tuch aus Pannesamt, Kerze.

Die Box wird im Pfarrbüro aufbewahrt. Die Mesner/-innen haben ein gewisses Stundenkontingent für Hol- und Bring-Dienste, das unter anderem hierfür verwendet werden kann.

## **TOP5**

### Rückblick Weihnachtszeit

Die Kindermetten mit Krippenspiel waren in allen Pfarreien gut besucht und sollten beibehalten werden, da hier auch viele Menschen erreicht werden, die während des Jahres weniger Berührungspunkte mit der Kirche haben.

Sehr gut angenommen wurde zudem die Christmette um 17:30 Uhr in Geltendorf. Es kamen Gläubige aus allen Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft und darüber hinaus auch Kirchenbesucher aus umliegenden Dörfern wie beispielsweise Moorenweis und Denklingen.

Vielen Gottesdienstbesuchern ist an Weihnachten nicht unbedingt die Feier der Eucharistie wichtig, vielmehr die besondere Atmosphäre und Besinnlichkeit.

Im September 2017 wird sich der Pastoralrat nochmals mit dem Thema befassen und Überlegungen anstellen, wie auf die Bedürfnisse der Menschen besser eingegangen werden kann.

Möglichkeiten wären beispielsweise eine Kindermette für Eltern mit Kleinkindern, die Vorverlegung der Christmetten auf 17:00 Uhr eventuell einschließlich eines kurzen Krippenspiels, das Angebot einer Vesper.

## **TOP6**

### Fasten- und Osterzeit

#### Skizzierung eines idealen Triduums (Karwoche, Osternacht)

Das ideale österliche Triduum in einer Pfarreiengemeinschaft würde nach Schilderung von Pfarrer Wagner mit der gemeinsamen Feier des letzten Abendmahls am Gründonnerstag beginnen, daran sollten sich bis ca. 23:30 Uhr von diversen Gruppen der Pfarreiengemeinschaft gestaltete Betstunden anschließen. Die Karfreitagsliturgie und auch die Osternacht sollten als Weggemeinschaft gefeiert werden. Ab dem Ostersonntag wären dann wieder Gottesdienste in den einzelnen Pfarreien.

#### Aschermittwoch

Wie bereits in der Sitzung des Pastoralrats vom 10.11.2016 beschlossen, wird es am Aschermittwoch folgende Gottesdienste mit Ascheauflegung geben:

Eresing:	10:00 Uhr
Schwabhausen:	18:30 Uhr
Geltendorf „St. Stephan“:	10:00 Uhr
Hausen:	18:30 Uhr

#### Gründonnerstag / Karfreitag / Betstunde gestaltet vom Pastoralrat?

Im Jahr 2017 wird der Gottesdienst am Gründonnerstag wie auch schon 2016 für alle Pfarreien gemeinsam in der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf gefeiert, Beginn ist 19:30 Uhr.

Die sich anschließenden Betstunden werden von der Jugend, dem Frauenbund Geltendorf und dem Frauenbund Schwabhausen, sowie dem Pastoralrat gehalten.

Naomi Hyvnar übernimmt zusammen mit Ministrantinnen und Ministranten aus der PG die Vorberei-

tung der von der Jugend gestalteten Betstunde.

Für den Pastoralrat haben sich für diese Aufgabe Heidi Huber, Renate Hyvnar, Ursula Jäckle, Monika Mayr und Gabriele Notz bereiterklärt. Hans Mayr wirkt zudem bei der Ausführung mit.

Im Vorfeld sollte besser als im letzten Jahr kommuniziert werden, dass die einzelnen Betstunden nicht für die jeweilige Personengruppe gedacht sind, sondern, dass alle Gläubigen dazu eingeladen sind.

Die Termine für die Feier der Karfreitagsliturgie in den Pfarreien ist der beigefügten Aufstellung zu entnehmen.

### Osternacht / Ostergottesdienst(e)

Erstmals wird am Karsamstag um 20:00 Uhr nur noch in zwei Pfarreien die Osternacht zelebriert, in den anderen beiden Pfarreien wird es am Morgen des Ostersonntags um 05:00 Uhr eine Auferstehungsfeier geben. Im Jahr darauf wird zwischen den Pfarreien gewechselt.

Die Gottesdienste am Ostersonntag, Ostermontag und am Weißen Sonntag sind in der beigefügten Aufstellung enthalten.

## **TOP7**

### Info Baumaßnahmen

#### Schwabhausen

In Schwabhausen verzögerte sich die Sanierung aufgrund einer Erkrankung des beauftragten Architekten. Nachdem Ersatz gefunden werden konnte, wurden die Bauarbeiten wieder aufgenommen. Pfarrer Wagner hat ca. einmal wöchentlich telefonischen Kontakt mit der Architektin auch gibt es regelmäßig Begehungen der Baustelle. Die Installationen sind nun abgeschlossen, ein Raum erhielt bereits den Farbanstrich. Für die Wohnung im ersten Stock werden Mieter gesucht. Der Mietpreis liegt bei Euro 8,00 pro Quadratmeter.

#### Eresing

Die Außenrenovierung ist bis auf wenige Arbeiten beendet. Mit der Restaurierung im Inneren der Kirche kann erst nach der Frostperiode begonnen werden.

Herr Finanzdirektor Dr. Donaubaue hat bei einem Gespräch mit Pfarrer Wagner, Peter Loy und Herrn Veas vom Fachbereich Projektmanagement einen weiteren Zuschuss der Diözese Augsburg zugesagt.

Am 1. Advent 2017 wird Hwst. H. Bischof Dr. Konrad Zdarsa zur Wiedereröffnung der Pfarrkirche „St. Ulrich“ einen feierlichen Gottesdienst zelebrieren.

#### Geltendorf

Mit den Baumaßnahmen am Pfarrheim in Geltendorf konnte aufgrund von Auflagen des Landesamts für Denkmalschutz bisher nicht begonnen werden. Bei einem Amtstermin im November 2016 wurde festgestellt, dass die Böden, die Rauntrennung und die Fenster nicht entfernt werden dürfen, auch

darf im Außenbereich keine Dämmung angebracht werden.

Die Diözese Augsburg leitet nun rechtliche Schritte ein, um den Denkmalschutz zu lockern und übernimmt die hierfür entstehenden Kosten.

## **TOP8**

### Lutherjahr 2017: Ideen-Sammlung für Veranstaltungen/Gottesdienste

Am Donnerstag, den 19.01.2017 findet in der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf ein gemeinsames Gebet zur Einheit der Christen statt. Organisiert wurde dies von Pfarrer Wagner, Pfarrer Dittmar, Ursula Jäckle, Manuela Heller und Gabriele Graf. Zudem wird in Hausen und Schwabhausen am 03.03.2017 der Weltgebetstag der Frauen begangen. Beispiele für Ökumene sind auch das Taizégebet in Eresing und das ökumenische Frauenfrühstück in Geltendorf.

Ob es möglicherweise am 31.10.2017 noch eine weitere gemeinsame Aktion zum Lutherjahr geben wird, klärt Pfarrer Wagner mit Pfarrer Dittmar ab.

## **TOP9**

### Caritashaussammlung

Im Vorfeld zur Sitzung wurden zur Caritashaussammlung mittels Überweisungsträger Informationen an die Mitglieder des Pastoralrats versandt. Aus Sicht des Pastoralrats wird dieses Verfahren ergänzend zur Haussammlung angeboten. Sollte sich eine Pfarrei für diesen Weg entscheiden, ist Renate Hyvnar die Ansprechpartnerin.

## **TOP10**

### Bus-Abfahrtszeiten Andechs-Wallfahrt

Die Bus-Abfahrtszeiten bleiben so wie im letzten Jahr vereinbart.

Es wird lediglich ein Hinweis zur Rückfahrt nach der Andacht um ca. 14:45 Uhr hinzugefügt.

## **TOP11**

### Verschiedenes

#### Info: Gestaltung Klausurtag

Pfarrer Wagner hat sich mit Frau Brem getroffen und sich mit ihr bezüglich des Klausurtags zum Thema Glück (Was macht mich glücklich als Christ, PGR-Mitglied, PR-Mitglied...) abgesprochen.

Die Einladung erfolgt durch Pfarrer Wagner.

#### Lektorentag: Termin im März geplant

Die nächste Schulung für Lektoren der Pfarreiengemeinschaft wird am Dienstag, den 04.04.2017 von 19:30 Uhr bis ca. 22:00 Uhr in Hausen stattfinden.

### PR-Kerze: Ideen-Sammlung für Kerzenmotiv

Frau Nebel hat zugesagt, die Kerze für den Pastoralrat zu gestalten. Motiv soll ein Kreuz aus Wachsmosaiken in den Farben des Regenbogens ähnlich der Osterkerzen von 2016 sein.

Für jede Pfarrei der Pfarreiengemeinschaft steht eine Farbe.

Im Symbol des Kreuzes soll das Vereinende und in den Farben die Verschiedenheit der Christen dargestellt werden.

Eventuell können noch die Worte „Pastoralrat“, „Einheit - Verschiedenheit“ angefügt werden.

### **TOP12**

#### Termine

Die nächsten Sitzungen des Pastoralrats sind wie folgt geplant:

**Dienstag, 28.03.2017 um 19:30 Uhr in Eresing**

(Vorbesprechung des Vorstands: Mittwoch, 15.03.2017 um 18:45 Uhr im Pfarrbüro in Geltendorf)

**Donnerstag, 22.06.2017 um 19:30 Uhr in Hausen**

(Vorbesprechung des Vorstands: Der Termin wird noch festgelegt.)

**Donnerstag, den 14.09.2017 um 19:30 Uhr**

**Der Ort wird in der Sitzung vom 22.06.2017 festgelegt (eventuell Schwabhausen)**

(Vorbesprechung des Vorstands: Der Termin wird noch festgelegt.)

Das Protokoll wurde von Renate Hyvnar am 22.01.2017 erstellt.

Verteiler: per Mail

---

Pfr. Thomas Wagner

---

Hans Mayr

---

Renate Hyvnar

Papierversion nur für Unterschriftenexemplar

**Pastoralrats-Sitzung 17.1.2017**

Datum	Tag	Eresing	Pflaumdorf	Schwabhausen	Hausen	Geltendorf	Kaltenberg
Mi, 01.03.2017	Aschermittwoch	Messe 10 Uhr + Ascheauflegung		Messe 18:30 Uhr + Ascheauflegung	Messe 18:30 Uhr + Ascheauflegung	Messe St. Stephan 10 Uhr + Ascheauflegung	
So, 09.04.2017	Palmsonntag	Messe 8:30		Messe 10 Uhr	Messe 9 Uhr	Messe 10:30 Uhr	

Do, 13.04.2017	Gründonnerstag, Gottesdienst					<b>Gemeinsamer GoDie für die PG 19:30 Uhr</b>	
Do, 13.04.2017	Gründonnerstag, Betstunden					<b>anschl. 3 Gebetszeiten gest. 1. Jugend 2. Frauenbund Gelt./Schwabh. 3. Pastoralrat</b>	

Fr, 14.04.2017	Karfreitag, 15 Uhr	Pfr. Wagner		WGF	P. Eugen	WGF / Fr. Jäckle	
		definitiv max. Ressourcen für Karfreitagsliturgie: je 1x Pfr. Wagner P. Eugen WGF1 WGF2					

Sa, 15.04.2017	Karsamstag	Termine und Gestaltung offen ! In Verantwortung der PGRs in den Pfarreien					
----------------	------------	---	--	--	--	--	--

	<b>Osternachtsfeier</b>	20 Uhr		5 Uhr	20 Uhr	5 Uhr	
		zwei Osternachtsfeiern können Sa-Abend um 20.00 Uhr angeboten werden – zwei am So-Morgen um 5:00 Uhr zwei Festgottesdienste am Ostersonntag um 10.30 Uhr (je ein Gottesdienst pro Priester)					
So, 16.04.2017	Ostersonntag	10:30 Uhr			10:30 Uhr		

Mo, 17.04.2017	Ostermontag		<b>10 Uhr Patrozinium</b>	9 Uhr		10:30 Uhr St. Stephan	
		Patrozinium plus 2 Gottesdienste (ein Priester hält 2 Messen, einer nur 1)					

Sa, 22.04.2017					VAM 19 Uhr		
So, 23.04.2017	Weißer Sonntag	18:30 Uhr		10 Uhr		10 Uhr WGF	
		Es können 2 Messen am Vormittag und 1 von Pfr. Wagner zusätzlich am Abend angeboten werden.					

Mo, 01.05.2017		9 Uhr FestGD, Maibaumaufstellen		Maiandacht	Maiandacht	9 Uhr FestGD, Maibaumaufstellen	
----------------	--	------------------------------------	--	------------	------------	------------------------------------	--